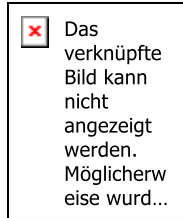


Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



ANTRAG

6-5062/23-KT

für die öffentliche Sitzung

Kreistag

26.06.2023

Einreicher: Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI

Betr.: Verbesserung der Schüler*innenbeförderung

Beschlussvorschlag:

Die Landrätin wird beauftragt,

1. Dem Kreistag eine Zusammenstellung der Hauptkritikpunkte an den bestehenden Linien, insbesondere zu den Abfahr- und Ankunftszeiten, einschließlich der Verkehrssicherheit der Schüler*innenbeförderung im Landkreis vorzulegen. Die in der gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse HFA, BKS und Wirtschaft im Rahmen der Einwohner*innenfragestunde am 17.04.2023 dargelegten Probleme im ländlichen Raum sind in diese Zusammenstellung einzubeziehen.
2. Nach Ende der Anmeldeverfahren für das Schuljahr 2023/2024 an den Schulen des Landkreises – im Primar-, SEK I- und SEK II-Bereich – ist der Kreistag darüber zu informieren, welche Potenziale zur Verbesserung der Situation im busgebundenen ÖPNV und für die Schüler*innenbeförderung der zuständige Dezernatsbereich und die Verkehrsunternehmen sehen. Die Perspektiven für eine kurz-, mittel- und langfristige Umsetzung von geeigneten Maßnahmen ist dem Kreistag darzustellen und auch, wenn Dritte, wie beispielsweise die Deutsche Bahn, diesen Maßnahmen mit ihren Entscheidungen entgegenstehen. Auf die rechtlichen Rahmenseetzungen ist an den entsprechenden Stellen zu verweisen.

Begründung:

Zu 1.

In der Einwohner*innenfragestunde der oben benannten Ausschüsse ist noch einmal deutlich geworden, dass es seit längerer Zeit Kritik von Eltern bei der Schüler*innenbeförderung insbesondere im ländlichen Raum des Landkreises gibt, die bereits an die Verantwortungstragenden (Verwaltung und Verkehrsbetriebe) herangetragen wurden. Vom Vertreter des Kreisschulbeirates ist darüber hinaus in der benannten Sitzung der Ausschüsse der Wunsch nach einem „Runden Tisch-Schülerbeförderung“ vorgetragen worden. Es ist darauf

hinzuweisen, dass der Kreistag lediglich ständige oder zeitweilige Ausschüsse zur Vorbereitung seiner Beschlüsse bilden darf.

Um sich ein Bild darüber zu verschaffen, und in den Gremien des Kreistages Möglichkeiten der Veränderung zu diskutieren, sind die erbetenen Informationen notwendig.

Zu 2.

Da jährlich die Anmeldeverfahren für die Schulen im Landkreis laufen und vor Schulbeginn klar sein muss, wie darauf abgestimmt die Schüler*innenbeförderung zu sichern ist, wird davon ausgegangen, dass Potenziale auch im System genutzt werden können.

Zu den Punkten 1 und 2 kann in Tabellenform Stellung genommen werden.

Luckenwalde, den 02. Mai 2023

Monika Nestler, Felix Thier und Fraktion